

# Naruto mal anderst Teil 2

Von Tretschl5

## Kapitel 4: Ein paar Jahre später (die Weltregierung klopft an die Tür)

In diesem Kapitel sind Naruto, Karin, Hinata und Sakura schon 29 Jahre alt. Fuu, Akiko und Hanabi sind 11 Jahre alt. Boruto ist sieben Jahre alt und Sarada und Kasumi sind drei Jahre alt.

Ein paar Jahre später (die Weltregierung klopft an die Tür.)

Es sind schon ein paar Jahre vergangen in diesen paar Jahren hat sich herausgestellt das Naruto ein sehr guter und weißer Hokage ist manche Shinobis sagen das Sakura ihm immer wieder dran erinnert, was ein guter Hokage zu tun hat und ihn sagt was gut für das Dorf ist, aber das stimmt nur zur Hälfte, Naruto wollte schon sehr oft das Handtuch werfen da es viele zu viel Arbeit für ihm ist aber da Sakura, Karin und Hinata ihm unterstützten mit seiner Arbeit und ihm daraufhin Hinweis warum er das macht, macht er weiter und am Abend wo ihre Kinder schon im Bett liegen kümmert sich Sakura sehr liebevoll um ihm mal bekommt er eine Massage von ihr oder sie kuschelt einfach mit ihm, sie macht Naruto auch keine Vorwürfe, wenn er mal spät in der Nacht nach Hause kommt, da sie wusste, dass er mehr Arbeit hat, als sie. Aber die schlimmste Zeit für sie und ihre Ehe war nach dem Krieg als der Hokage Turm widerstand, den da kamen, so viele Aufträge und Mission rein die Naruto allein bearbeiten musste den seine Schwester und Hinata sind in der Zeit in den Flitterwochen natürlich wollen, die beiden ersten nicht aber Naruto bestand, drauf.

In diesen paar Jahren haben Karin und Hinata zwei Kinder adoptierte, die im Krieg ihre Eltern verloren haben, in dieser hat Fuu, Akiko und Hanabi eine Mission nach der anderen was Naruto natürlich leid tut aber er konnte es nicht ändern da es ihm an Shinobis fehlte und die er noch hat, sind auch auf Mission, die einstige die nicht auf Missionen sind, sind Kakashi, Tsunade, Minato, Kushian, Karin, Hinata und Tenten da sie neue Shinobis Ausbilden müssen. In dieser Zeit hat auch Boruto die Akademie mit einem sehr guten Zeugnis bestanden und wie zu erwarten war er der beste seines Jahrgangs was seine Eltern natürlich sehr freute aber meisten ärgert Sakura Naruto da mit wie jedes zum Beispiel.

Boruto ist schon gespannt, wer sein Sensei ist und wer seine Teammitglieder sind da sein Vater ein großes Geheimnis daraus macht und er der Meinung ist das er die Teams nicht nach ihren können und Zensuren ein Teilt er geht eigentlich nur nach seinem Gefühl wer gut in ein Team zusammen passt.

Boruto ist wie immer der erste in der Akademie und warte auf seine Teammitglieder und seinen Sensei da ihm sein Vater gesagt hat das er sie von da abholen Boruto denkt.

Borutos Gedanken (es wäre echt schön, wenn mein Sensei Karin, Hinata, Opa, Oma oder Tsunade ist.)

Er ist so aufgereggt wie am ersten Tag wo er in die Akademie reingekommen ist.

Zu Hause bei Naruto und Sakura.

Naruto und Sakura sind schon mit Frühstück als Naruto aufsteht und sagt. „Ich werde mal Boruto wecken gehen.“ „Das brauchst du nicht zu machen er hat uns ein Zettel geschrieben das er schon in der Akademie ist aber wo jetzt schon das Thema haben weißt du warum er, so schlau ist.“ Naruto wusste gleich, wo rauf, sie hinaus will und fragt sie. „Musst du mich immer ärgern?“ „Ja muss ich.“ Antwortet sie darauf hingeht Naruto um den Tisch und greift Sakura um dem Bauch und zieht sie zu sich, Ran dann gibt er ihr einen langen zärtlich Kuss danach fragt er sie. „Du weißt genau wie du an deine Küsse kommst oder?“ „Ja das weiß ich mein liebster aber du weißt es doch auch wie du an küsse Ran kommst.“ Antwortet sie zu ihm und küsst ihm er in der Zwischenzeit stehen schon ihre zwei Töchter in der Küche und Sarada fragt gleich. „Was macht ihr da?“ Als sie das hören lassen sie voneinander los und Sakura geht gleich zu ihr hin und sagt. „Guten morgen mein beiden Schätze, und wir haben nur das gemacht.“ Dabei gibt sie ihren Töchtern einen guten Morgen, Kuss auf dem Mund natürlich macht es Naruto auch gleich nach Sakura und sag zu den beiden. „Einen schönen guten Morgen meine Schätze.“ Danach macht Sakura den beiden was zum Frühstück und was für den Kindergarten fertige dabei fällt ihr ein das Boruto nichts zum Essen hat also macht sie gleich für ihm auch was fertig danach bringen Sakura die beiden zum Kindergarten und Naruto geht in sein Büro.

In der Zwischenzeit bei Boruto.

Boruto wartet jetzt schon eine Stunde auf seine Teammitglieder und denk.

Borutos Gedanken (na toll das habe ich nun davon das ich so zeitig hier bin.)

Als er aber dann aus seinen Gedanken heraus gerissen wird da jemand zu ihm sagt. „O nein muss ausgerechnet der in meinem Team sein.“ Da schaut Boruto sie an und sagt. „Ich wünsche dir auch einen schönen guten Morgen Sumire.“ „Ja ja wie du meinst.“ Sagt sie zu ihm und setzt sich auf einen Stuhl als dann noch ein Mädchen reinkommt und ihm gleich um den Hals fällt und zu ihm sagt. „Ein schönen guten Morgen wünsche ich dir Boruto.“ Aber Boruto stößt sie gleich weck und sagt zu ihr. „Ich wünsche dir auch einen schönen guten Morgen aber Azami musst du mir immer gleich um den Hals fallen.“ Danach setzt sie sich zu ihrer Freundin Sumire die gleiche fragt. „Was findest du bloß an ihn?“ „Warum er ist doch süße und schlau.“ Antwort sie ihr und Sumire schüttelt nur den Kopf als dann auf einmal die Tür auf und Sakura reinkommt da fragt Boruto gleich. „Sag nicht, du bist unser Sensei?“ „Nein ich bin nicht eurer Sensei ich bringe die nur dein Essen.“ Antwortet sie aber da fragt Sumire sie. „Sie müssen doch eigentlich wissen, wer unser Sensei ist?“ „Nein das weiß ich auch nicht.“ Darauf hin geht sie wieder. Als den endlich wider die Tür aufgeht und ihr Sensei zufrieden reingelaufen kommt so weit man das erkennen kann unter seiner Schwatzen-Maske er begrüßt, die drei mit einem Hallo danach sagt Azami zu ihm. „Sie sind eine Stunde zu spät Sensei.“ „Oja entschuldige aber ich war so vertieft in das Buch, das ich die Zeit vergessen habe.“ Aber als er Boruto sieht, denkt er.

Kakashis Gedanken (na da bin ich mal gespannt wie er sich macht, wenn er nach seinen beiden Eltern kommt da kann es spannend werden es reicht ja eigentlich, nur wenn er nach Naruto oder Sakura kommt.)

Als er fertig ist, zu mit seinem Gedanken sagt er zu den dreien. „So dann wollen wir mal auf den Trainings Platz gehen, ich bin schon gespannt was ihr alles schön könnt.“ Darauf hin gehen die vier zum Training Platz.

Drei Wochen später.

Kakashi trainiert jetzt schon drei Wochen seine Schüler aber leider ohne Erfolg da sich immer wieder Boruto und Sumire in die Haare bekommen als es dann Kakashi reicht, unterbricht er das Training erstmal und sagt zu den dreien. „So kommen wir nicht weiter bitte setzt euch hin, ich möchte euch eine Geschichte erzählen.“ Die drei setzen sich gleich auf dem Boden und Kakashi fängt an zu erzählen. „Also die Geschichte, die ich euch erzählt, möchte handelt von Narutos Genin Team. Als Naruto damals die drei Genins Fuu Habibi und Akiko bekommen hat, war die drei nicht gerade die besten Freunde Ingegenteile, die drei habe, sich immer nur gestritten und habe nimm gegen einander gekämpft was Naruto natürlich nicht so gefiel, deswegen hat er eine Übung Mission, für die drei angesetzt die nicht gerade besonders war. Als es aber dann klicke, gemacht hat in ihren Köpfen das sie nur als Team Überleben können und ihre Gegner im Team besiegen können, haben sie ihre Wut, die sie für einander hatten vergessen und so wurde aus dem schlechten Team das beste und stärkste Team, Ende der Geschichte.“ Die hören genau zu aber dann fragt Sumire ihm. „Ja und was soll uns die Geschichte sagen, und wer sind eigentlich die drei von den sie uns erzählt haben?“ „Und genau das ist der Knackpunkt, ihr müsst es selbst rausfinden. Ach stimmt ja ihr beiden kennt ja die drei nicht da ihr damals noch zu klein war und dann sind sie ja weck gezogen, und jetzt sind sie ja nur noch auf Mission.“ Antwortet Kakashi zu den beiden, aber Boruto ist schon unterwegs nach Hause als das Kakashi mit bekommt, fragt er ihm. „Wo hin willst du den“ „Entschuldigen Sensei aber ich möchte nach Hause.“ Antwortet er zu ihm daraufhin beendet Kakashi das Training für heut da er wusste wie Boruto sich jetzt fühlen tut. Da Boruto seine Schwester schon ewig nicht mehr gesehen hat vermisst er sie sehr tolle nur das Armband, was sie ihm damals gegeben hat, spendet ihn etwas Trost, auch wenn er schon etwas älter war als damals vermisst er mit ihr zu kuscheln und ihre zarten Hände die ihm ins Reich der Träume streicheln.

Am nächsten Morgen Boruto hat die Nacht gerade nicht so gut geschlafen da er immer daran denken musst was Kakashi erzählt hat und da er immer wieder an seine große Schwester denken musste, als es dann Zeit wird aufzustehen macht, er das auch gleich und geht gleich daraufhin ins Bad, um sich frisch zu machen als er da fertig ist, zieht er sich frisch Sachen an und geht runter in die Küche als er da ankommen sieht er das seine Eltern und seine beiden Schwestern schon wach sind da sagt er zu den Vieren. „Einen schön guten Morgen wünsche ich euch.“ Und setzt sich dabei auf seinen Platz da sieht er das Naruto ihm böse anguckt erst traut er sich nicht zu fragen was los ist aber dann fragt er ihm doch. „Warum schaust du mich so böse an Papa?“ Als Naruto die Frage hört, antwortet er zu ihm. „Kakashi war gestern noch bei mir und ich muss sagen das ich nicht gerade zufrieden bin, was ich da von ihm gehört habe.“ Dabei isst Boruto sein Frühstück erstmal auf und dann sagt er zu ihm. „Du weißt doch ganz genau, dass ich mit dieser Person nicht klarkommen.“ „Das ist nicht der entscheidende Punkt Boruto, der entscheidende Punkt ist das ihr gegen einander immer kämpfen tut und ihr mit eurem Training nicht vorankommt.“ Sagt er zu ihm, daraufhin sagt er zu seinem Vater. „Na und dann soll sie sich auch mir gegen über besser verhalten.“ Aber sowas hört Naruto nicht gerne und schlägt mit der Faust auf den Tisch und sagt mit einer lauten stimmen zu ihm. „Boruto ihr seit ein Team und in

einem Team ist niemals einer daran schuld." Darauf hin steht Boruto auf und rennt raus dabei, sagt er noch zu seinem Vater. „Du weißt nichts über diese Person und wie sie werden kann." Danach guckt er Sakura die nur mit ihrem Schultern zucken tut was so viel bedeutet das Naruto es allein mit ihm klären muss.

Am Nachmittag in Büro des Hokage, Naruto schaut gerade aus dem Fenster und bekommt nicht mit, dass Sakura ihn was fragen tut als sie mit bekommen, dass er nicht reagiert geht sie, zu ihm hin und setzt sich auf seinen Schoß mit ihrem Gesicht zu sein dabei legt sie ihre Arme um seinen Nacken und fragt ihm. „Du bist schon Zeit Stunden so abwesend, was ist mit dir los?" „Naja ich denke gerade an Fuu, Akiko und Hanabi ob die Mission nicht zu schwer, für die drei sind, da ich schon einige Wochen nichts mehr von den dreien gehört habe." Antwortet er zu ihr da fragt ihm Sakura. „Was auf welche Mission hast du die drei den geschickt." „Ich habe die drei auf eine A und S Mission geschickt, die A Mission war eine leichte aber die S Mission ist schwer." Antwortet er zu ihr da muss Sakura erstmal überlegen wie sie die Sorge ihren Liebsten nehmen kann und sagt dann zu ihm. „Mein Schatz du hast sie doch sehr gut ausgebildet und vorbereitet, und die drei sind so stark zusammen und wissen, was sie zu tun haben, wenn sie in Schwierigkeiten kommen oder in Schwierigkeiten sind." Da möchte Sakura Naruto küssen als es dann an der Tür klopft darauf hin, steht Sakura schnell auf und richtet ihren Rock, danach sagt Naruto ein kurzes knappes. „Herein." Da geht auch schon die Tür und Naruto sieht nur wie fünf fremde Männer in sein Büro hereinkommen, der letzte schließt die Tür wider da stellt sich der fremde Mann vor. „Guten Tag mein Name ist Admiral Lukas." Naruto guckt ihn nur an da er so ein Mann noch nie gesehen hat aber dann sagt er zu ihm. „Ich wünsche ihnen auch einen schönen guten Tag, ich bin ihr der Hokage." Der Admiral nickt nur und sagt dann. „Ich wurde von der Weltregierung geschickt um ihnen was zu fragen." Naruto schaut ihm und sagt nichts zu ihm, dann fragt er Naruto. „Können wir ihr ein paar Stützpunkte aufbauen.?" Aber Naruto guckt ihm immer noch an und fragt dann. „Und warum wollen sie ihr ein paar Stützpunkte aufbauen" „Da mit wir sie beschützen können und die Weltregierung ihr Territorium erweitern kann." Antwort der Admiral zu Naruto aber da fangen Naruto und Sakura laut an zu lachen als dann Naruto was sagen möchte schlägt jemand die Tür und sagt laut. „Vater wir sind wieder da." Da schaut Naruto sie und lächelte, dann fragt er sie. „Und Fuu wie ist es gelaufen?" Darauf hin geht sie zu ihrem Vater und stellt ihm eine Nudelsuppe hin, da wusste Naruto schon das die drei es wider übertrieben haben und fragt sie dann. „Ok was ist dieses mal basiert?" Fuu wollte gerade auf die Frage antworten aber der Admiral sagt zu ihr. „Ein Augenblick mal wir waren ihr die erst und haben das Vorrecht, aber Hokage warum lachen sie." Darauf hin antwortet Naruto gleich. „Sie haben ihr überhaupt keine Vorrechte das Vorrecht haben meine Leute, und warum wir lachen das kann ich ihnen gerne sagen, wir brauchen nicht der uns beschützen tut ist das klar." „Na echt super die Kaiserin will es nicht und die anderen vier Kagen möchten es auch nicht. Das wird den drei alten Weißen nicht gefallen." Wo Naruto das hört, steht er schnell auf und schreit sie laut an. „Nehmen sie ihre Leute und gehen sie sofort aus meinem Büro raus, sie und ihre Männer bekommen ein Verbot mein Reich widerzubetreten, Fuu zeig den Herren wo es rausgeht." Nach all den Jahren hat Naruto noch nicht vergessen, was ihm die alten Weißen antun wollten, und Fuu bringt die Männer raus was ihnen nicht gepasst hat das zeigen ein Mann klar und deutlich als er Fuu schlagen wollte aber da hat der Angreifer schon ein Kunai von Akiko an seiner Kehle da sagt Fuu nur. „An eurer Stelle würde ich es lassen den es könnte sein das ihr nicht mehr lebend nach Hause kommt." Darauf hin geht Fuu wider rein als sie dann wider drinnen bei

Naruto sagt sie zu ihm. „Von den wollte mich gerade einer angreifen, und was du von mir wissen wolltest was, ob was basiert ist, kann ich nur sagen es könnte eventuell ein paar beschwerten kommen da ich leider bei der S Mission sechs Häuser zerstört habe.“ Naruto schaut sie nur an, als Sakura wider anfängt laut stark loszulachen, wundert sich Naruto warum, sie lacht, wo sie dann fertig ist, fragt er sie. „Warum lachst du?“ „Naja ich sage es mal so der Vater so die Tochter, ihr könntet wirklich eine Abrissfirma aufbauen.“ Da schaut Naruto sie etwas böse an und sagt dann zu Fuu und dann noch zu Sakura. „Ist OK Fuu da weiß ich schon bescheid wenn was kommt aber ich habe noch eine B Mission für euch ihr müsst ins Reich des Wassers zum Dorf der Blasen die haben ein paar Probleme mit Bandideen und bitte Fuu macht diese mal nichts kaputt. So und jetzt zu dir Sakura ich glaube, ich muss dir mal wieder zeigen, wer die Hosen anhat.“ Fuu die das hört, wusste das ihre Mutter die Hosen an aber sie hat noch was zu sagen zu ihrem Vater. „Ach man ich weiß nicht mehr wie mein Zimmer ausieht oder wie es ist in einem Bett zu schlafen.“ „Es tut mir leid meine kleine aber du weißt, wie es ist, ich verspreche dir das es diese Mission, die letzte erstmal ist. Aber du hast mir ja auch gesagt, das dich jemand von den Männern angegriffen hat.“ Sagt Naruto zu Fuu die darauf hin nur nicken tut und sich dann losmacht um ihr Team wiederzuholen da mit sie sich gleich losmachen können in der Zeit überlegte Naruto was er machen, ab dann kommt er zu der Entscheidung das es besser ist, wenn er die Männer ziehen lässt.